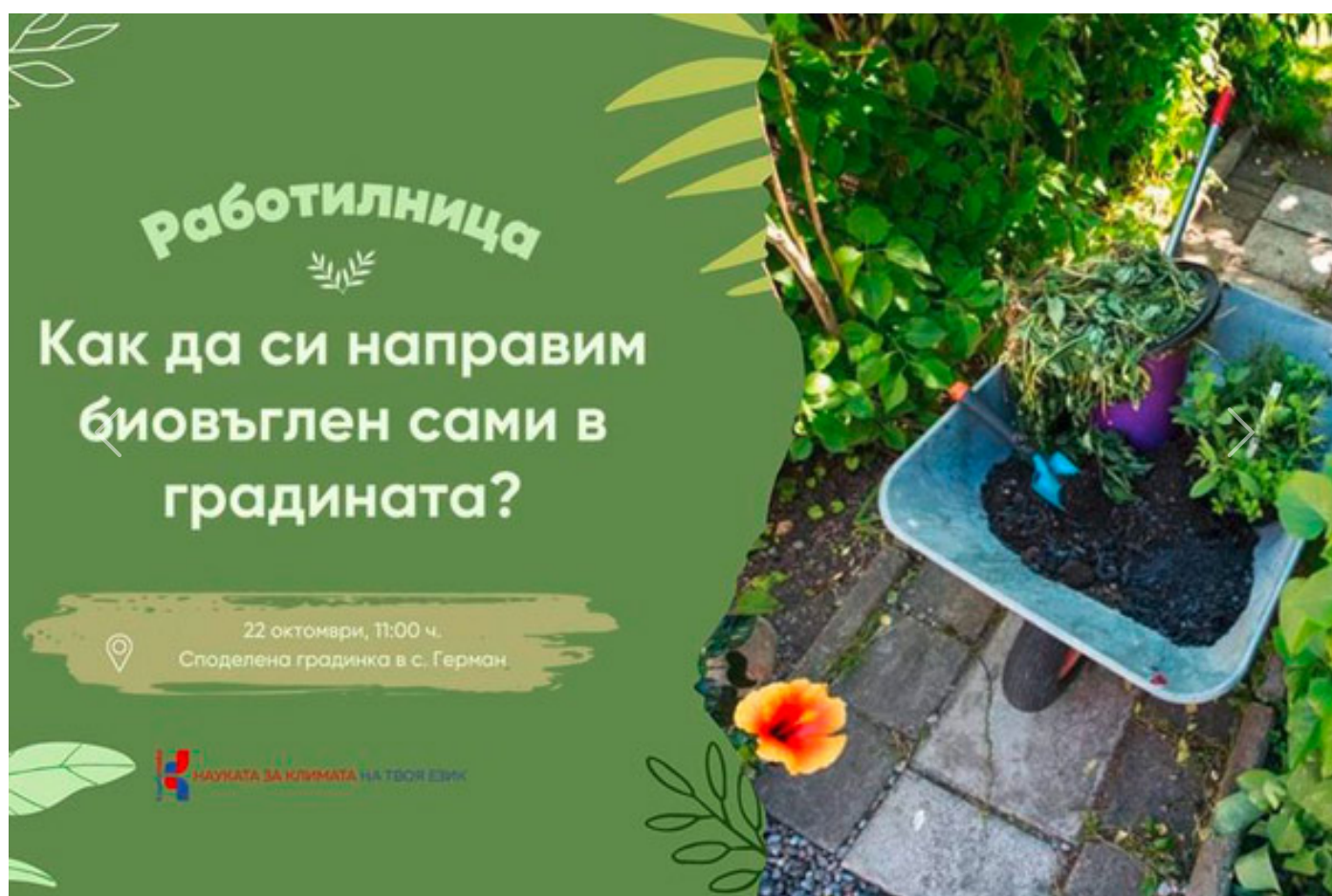


Wie man selbst Pflanzenkohle im Garten herstellt

Автор(и): Растителна защита
Дата: 19.10.2022 Брой: 10/2022



Nehmen Sie am kostenlosen Workshop „**Wie stellt man seinen eigenen Pflanzenkohle im Garten her?**“ im Gemeinschaftsgarten im Dorf German am 22. Oktober 2022 (Samstag) von 10:00 bis 14:00 Uhr teil.

Die Veranstaltung steht Garten-Einsteigern ebenso offen wie Menschen mit mehr Erfahrung und allen, die sich für urbane Landwirtschaft, Permakultur und biologisch-dynamische Landwirtschaft interessieren.

Während des Workshops wird Radina Kaldamukova, Autorin bei Climateka, erklären, was Pflanzenkohle ist, welche Eigenschaften sie hat und wo sie Anwendung findet. Die Herstellung von Pflanzenkohle umfasst mehrere Schritte, die wir im Workshop durchgehen werden. Und während der Herstellungsprozess läuft, haben

wir Gelegenheit, interessante Fakten über ihre Verwendung zu hören, den Garten zu erkunden und jeder von Ihnen kann interessante Praktiken teilen, die er/sie im eigenen Garten anwendet.

Was sind die Vorteile und Anwendungen von Pflanzenkohle?

Pflanzenkohle verbessert die Bodeneigenschaften, indem sie zur Speicherung von Wasser und Nährstoffen beiträgt und gleichzeitig die langfristige und stabile Speicherung von Kohlenstoff im Boden erleichtert.

Dieses Material wird durch Verbrennen von Biomasse wie Holz, Blättern, Mist, Sägespänen, Kompost usw. in einem geschlossenen Behälter mit geringer oder ohne Sauerstoffzufuhr gewonnen.

Die Verwendung von Pflanzenkohle ist eine der vielversprechenden Strategien zur Erhaltung und Verbesserung des Bodens.

Pflanzenkohle ist eine alte Methode, die in der modernen Landwirtschaft und im Gartenbau wiederentdeckt wurde und sowohl industriell als auch im eigenen Garten hergestellt werden kann.

Mehr über Pflanzenkohle, ihre Vorteile und Anwendungen können Sie im Artikel von Radina Kaldamukova lesen: „Welche Rolle spielt Pflanzenkohle bei der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung“.

—

Gastgeber der Veranstaltung ist der Gemeinschaftsgarten German. Er existiert seit über 8 Jahren, umfasst eine Fläche von etwa 0,5 ha und ist ein Ort, an dem jeder mit Lust und Entschlossenheit seinen eigenen Gemüsegarten im Einklang mit der Natur anlegen kann. Wir bemühen uns, die Prinzipien der Permakultur, der biologisch-dynamischen Landwirtschaft oder allgemein des Gärtnerns ohne Gift zu befolgen. Jeder von uns tut dies auf seine eigene Weise und das Wichtigste ist das Endprodukt – selbst angebautes Essen und Zufriedenheit.

Climateka ist eine populärwissenschaftliche Plattform zum Klimawandel und den damit verbundenen Herausforderungen und Lösungen. Sie arbeitet mit Wissenschaftlern und Experten aus verschiedenen Bereichen zusammen, die Originalartikel schreiben und die Klimawissenschaft in eine zugängliche Sprache übersetzen.

Radina Kaldamukova ist Autorin bei Climateka. Sie hat einen Masterabschluss in Geoökologie von der Universität Tübingen, Deutschland. In ihrer Masterarbeit untersuchte sie die Auswirkungen von Pflanzenkohle

auf den Sonnenblumenertrag sowie auf die Treibhausgasemissionen des Bodens in einem Feldexperiment. Sie ist Teilnehmerin des Expertenprogramms zum Klimawandel „Pioneers into practice“, organisiert von Climate-KIC. Garten-Enthusiastin und Befürworterin des ökologischen Landbaus.

Das Dorf German liegt 15 km von Sofia entfernt, in Richtung Pancharevo. Die genauen Koordinaten des Gartens finden Sie hier: rebrand.ly/f3d169